

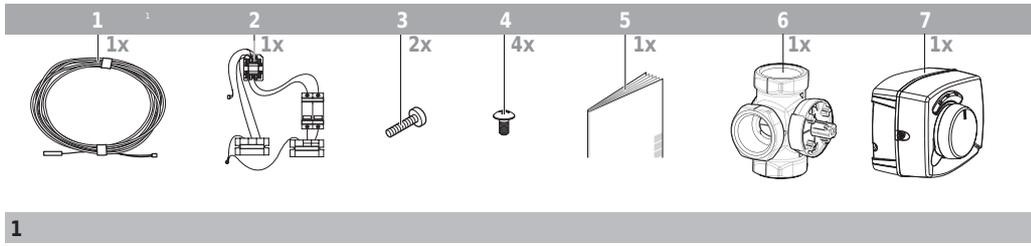


INSTALLATIONSANLEITUNG

Brauchwassertank für Luft-Wasser-Wärmepumpe

EKHWE150A3V3
EKHWET150A3V3
EKHWE200A3V3
EKHWE300A3V3

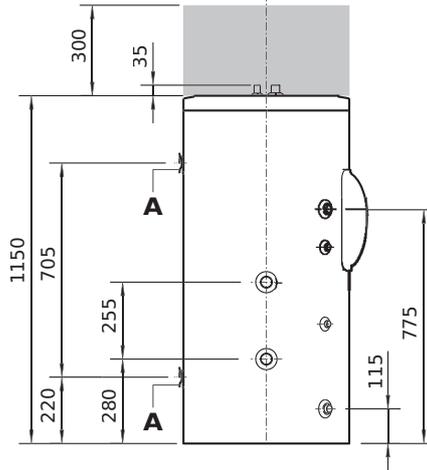
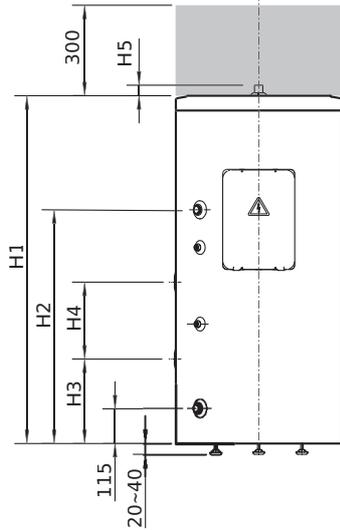
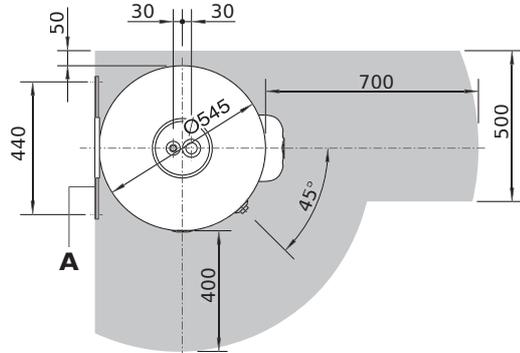
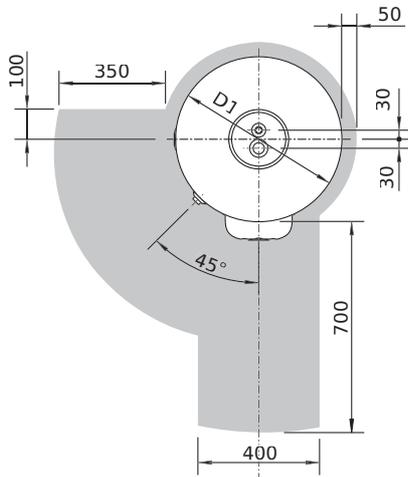
EKHWE200A3Z2
EKHWE300A3Z2



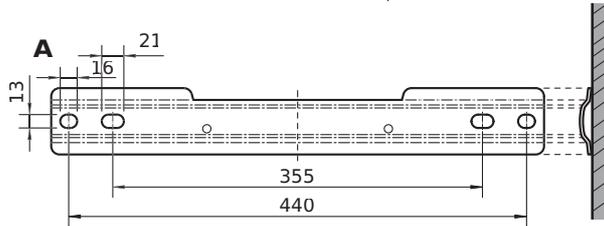
1

EKHWE150~300

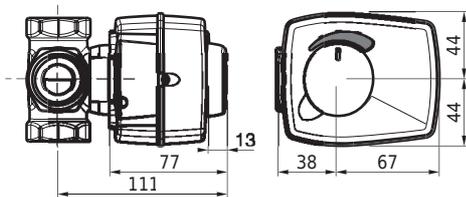
EKHWE150



	EKHWE		
	150	200	300
H1	1150	1525	1525
H2	775	925	851
H3	280	280	210
H4	255	410	410
H5	35	35	27
Ø D1	545	545	660



2



3

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Einleitung	1
Allgemeine Informationen	1
Umfang dieser Anleitung	1
Modellkennung	1
Zubehör	1
Zubehör, das zum Lieferumfang des Brauchwassertanks gehört	1
Garantie	1
Installation des EKHWE-Brauchwassertanks	2
Hauptkomponenten	2
Schaubild	3
Installationsleitfaden	3
Brauchwassertank installieren	3
Anschließen der Wasserkreisläufe	3
Verkabelung vor Ort	4
Erstmalige Inbetriebnahme	7
Wartung	7
Fehlerdiagnose und -beseitigung	8
Allgemeiner Leitfaden	8
Allgemeine Symptome	8
Technische Daten	8
Brauchwassertank-Spezifikationen	8



LESEN SIE SICH DIESE ANLEITUNG SORGFÄLTIG VOR DER INSTALLATION DURCH. BEWAHREN SIE DIESE ANLEITUNG GRIFFBEREIT AUF, DAMIT SIE AUCH SPÄTER BEI BEDARF DARIN NACHSCHLAGEN KÖNNEN.

UNSACHGEMÄSSES INSTALLIEREN ODER ANBRINGEN DES GERÄTES ODER VON ZUBEHÖRTEILEN KANN ZU STROMSCHLAG, KURZSCHLUSS, LECKAGEN, BRAND UND WEITEREN SCHÄDEN FÜHREN. VERWENDEN SIE NUR ZUBEHÖRTEILE VON DAIKIN, DIE SPEZIELL FÜR DEN EINSATZ MIT DER ANLAGE ENTWICKELT WURDEN, UND LASSEN SIE SIE VON EINEM FACHMANN INSTALLIEREN.

SOLLTEN FRAGEN ZUR INSTALLATION ODER ZUM BETRIEB AUFTRETEN, WENDEN SIE SICH BITTE AN IHREN DAIKIN-HÄNDLER. ER BERÄT UND INFORMIERT SIE.

DIE IN DIESEM HANDBUCH BESCHRIEBENE EINHEIT IST NUR FÜR DIE INNENINSTALLATION KONZIPIERT UND FÜR UMGEBUNGSTEMPERATUREN IM BEREICH VON 0°C~35°C.

EINLEITUNG

Allgemeine Informationen

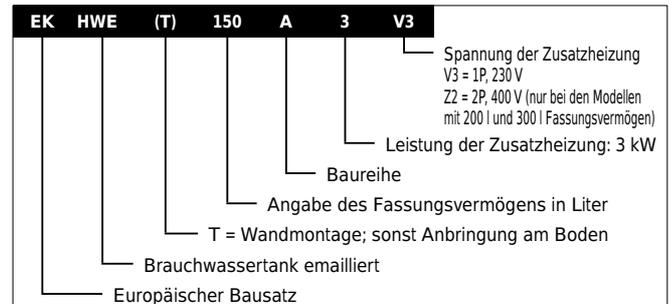
Wir bedanken uns dafür, dass Sie diesen Brauchwassertank gekauft haben.

Der Brauchwassertank EKHWE mit integrierter elektrischer 3 kW-Zusatzheizung muss an der Einheit angeschlossen werden. Der Brauchwassertank ist in drei Größen erhältlich: 150, 200 und 300 Liter. Die Modelle werden am Boden angebracht, nur das 150-Liter-Modell EKHWE150A3V3 wird an die Wand montiert. Die 200- und 300 Liter-Modelle stehen auch als 400 V-Ausführungen zur Verfügung.

Umfang dieser Anleitung

Diese Installationsanleitung beschreibt, wie die EKHWE-Brauchwassertanks ausgepackt, installiert und angeschlossen werden.

Modellkennung



ZUBEHÖR

Zubehör, das zum Lieferumfang des Brauchwassertanks gehört

Siehe [Abbildung 1](#)

- 1 Thermistor und Anschlusskabel (12 m)
- 2 Schaltschütz - Sicherungsbaugruppe
- 3 Befestigungsschraube für den Schaltschütz
- 4 Blechschraube
- 5 Installationsanleitung
- 6 3-Wege-Ventil (Rp 1")
- 7 Motor für 3-Wege-Ventil

GARANTIE



Die Garantie erlischt in folgenden Fällen:

- Es ist kein Druckentlastungsventil mit max. 10 bar Öffnungsdruck installiert.
- Es sind keine nichtleitenden Anschlussstücke installiert, so dass ungewöhnlich starke Korrosion stattfindet.
- Die elektrischen Anschlüsse sind nicht ordnungsgemäß.
- Die Anlage ist unter Strom gesetzt worden, bevor Wasser eingefüllt worden ist.
- Ungenügende Wartung. Insbesondere ist die Anode nicht alle 2 Jahre überprüft und gegebenenfalls ersetzt worden, falls notwendig.

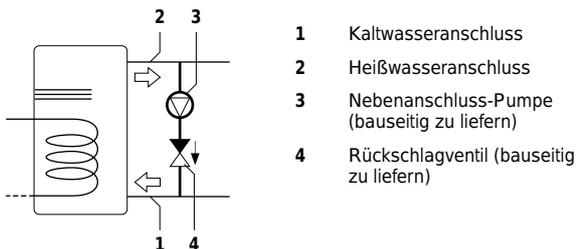
INSTALLATION DES EKHWE- BRAUCHWSSERTANKS



- Das gesamte altherma® by DAIKIN System ist für die Kombination mit einem altherma® by DAIKIN Brauchwassertank ausgelegt. Falls in Kombination mit der altherma® by DAIKIN Einheit ein anderer Tank verwendet wird, kann Daikin weder den reibungslosen Betrieb noch die Zuverlässigkeit des Systems garantieren. In solchen Fällen übernimmt Daikin keine Gewährleistung.
- Das Gerät nicht an einem Ort benutzen, wo sich ein explosives Gasgemisch in der Luft befinden könnte.
- Die Wasserqualität des Brauchwassers muss der EN-Richtlinie 98/83 EC entsprechen.
- Beim Kaltwasseranschluss am Brauchwassertank sollte eine Ablass-Einrichtung installiert werden.
- Es ist aus Sicherheitsgründen nicht zulässig, dem Wasserkreislauf Ethylenglykol hinzuzufügen. Das Hinzufügen von Ethylenglykol könnte bei einer Leckage der Wärmetauscher-Rohrschlange zu einer Verunreinigung des Brauchwassers führen.
- Es ist wichtig, dass der Brauchwassertank groß genug ist, um den normalen Tagesbedarf an heißem Wasser decken zu können, ohne dass bei der Entnahme die Wassertemperatur abfällt.
- Treffen Sie Vorkehrungen, damit bei einer Leckage am Installationsort und der Umgebung keine Schäden durch das Wasser entstehen können.
- Die Anode muss alle 2 Jahre überprüft und, falls erforderlich, ausgetauscht werden.
- Beim Brauchwassertank muss ein Druckentlastungsventil mit max. 10 bar Öffnungsdruck installiert werden.

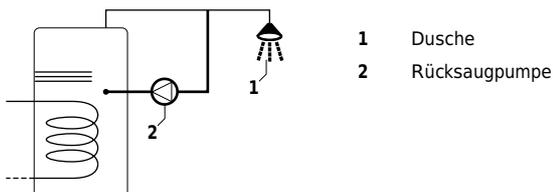
Wird manchmal nur wenig heißes Wasser verbraucht, z.B. in der Ferienzeit, oder falls das System in einem nur gelegentlich bewohnten Haus installiert ist, muss die Brauchwassertank-Installation mit einer Nebenanschluss-Pumpe ausgestattet sein.

- Diese kann Timer-gesteuert sein.
- Die Nebenanschluss-Pumpe muss so betrieben werden, dass das gesamte Volumen des Brauchwassertanks 1,5 mal pro Stunde zirkuliert.
- Und die Nebenanschluss-Pumpe muss so programmiert oder geschaltet sein, dass sie mindestens 2 Stunden am Tag ununterbrochen in Betrieb ist.



- 1 Kaltwasseranschluss
- 2 Heißwasseranschluss
- 3 Nebenanschluss-Pumpe (bauseitig zu liefern)
- 4 Rückschlagventil (bauseitig zu liefern)

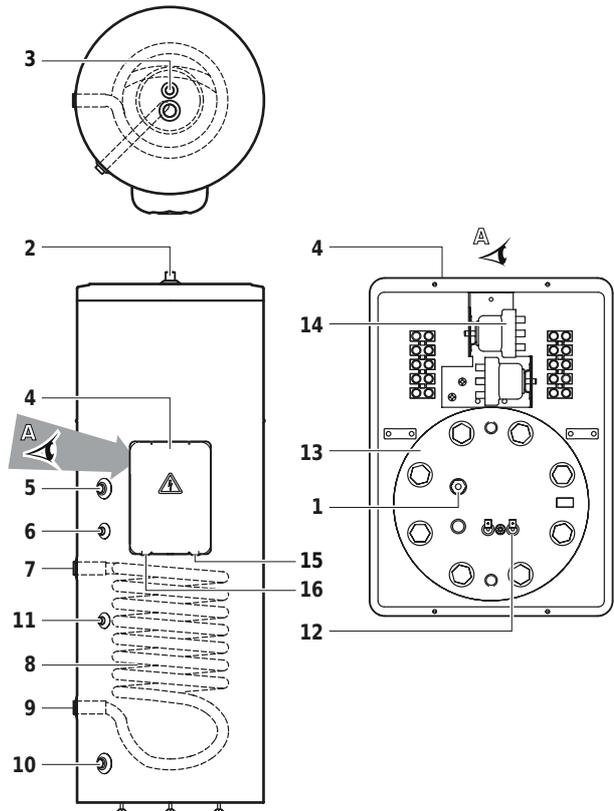
Wenn der Brauchwassertank weit entfernt ist von der Heißwasser-Entnahmestelle (Dusche, Bad usw.), kann es ein wenig dauern, bis das heiße Wasser vom Brauchwassertank aus dem Hahn kömmt.



- 1 Dusche
- 2 Rücksaugpumpe

Falls erforderlich zwischen der Heißwasser-Entnahmestelle und der Rezirkulationsöffnung des Brauchwassertanks eine Rücksaugpumpe anschließen.

Hauptkomponenten



- 1 Anode
- 2 Heißwasseranschluss (3/4" MBSP)^(a)
- 3 Anschluss des Druckentlastungsventils (1/2" MBSP)^(a)
- 4 Schaltkasten
- 5 Rezirkulationsöffnung (3/4" MBSP)^(a)
- 6 Thermistorfassung
- 7 Wärmetauscher-Einlass (3/4" FBSP)^(b)
- 8 Wärmetauscher-Rohrschlange
- 9 Wärmetauscher-Auslass (3/4" FBSP)^(b)
- 10 Kaltwasseranschluss (3/4" MBSP)^(a)
- 11 Thermistor-Gewindeloch zur Verwendung mit optionalem Solar-Zusatz
Siehe EKSOLHWAV1-Installationsanleitung.
- 12 Elektroheizungs-Element
- 13 Inspektionsflansch
- 14 Thermoschutz-Ausschalter
- 15 Einlass für Kabel von Einheit
- 16 Kabeldurchlass, benutzt bei optionalem Solar-Zusatz.

(a) MBSP = Male British Standard Pipe (Außengewinde, Britischer Standard)
(b) FBSP = Female British Standard Pipe (Innengewinde, Britischer Standard)

Sicherheitseinrichtungen



- Die Druckentlastungsventil-Anschlüsse des Brauchwassertanks dürfen nicht für andere Zwecke verwendet werden.
- Auf keinen Fall Heizungen installieren, die keine thermische Abschalt-Einrichtung haben.

- Thermoschutz — die Zusatzheizung im Brauchwassertank ist mit einem Thermoschutz ausgestattet. Wenn die Temperatur zu hoch geworden ist, löst der Thermoschutzschalter aus. Nach Auslösen der Brauchwassertank-Schutzeinrichtung muss diese durch Drücken der roten Taste zurückgestellt werden (für den Zugriff auf den Schalter den Deckel des Schaltkastens abnehmen).



Der Deckel des Schaltkastens darf nur von einem zugelassenen Elektriker geöffnet werden.

Schalten Sie die Stromversorgung aus, bevor Sie den Deckel des Schaltkastens öffnen.

- Druckentlastungsventil — In Übereinstimmung mit den geltenden lokalen und staatlichen Vorschriften muss an den Druckentlastungsventil-Anschluss ein Druckentlastungsventil mit einem Öffnungsdruck von maximal 10 Bar angeschlossen werden (bauseitig zur Verfügung zu stellen).

Vom Auslass des Druckentlastungsventils kann Wasser tropfen.

Schaubild

Schaubild siehe [Abbildung 2](#).

Installationsleitfaden

Achten Sie bei der Installation des Brauchwassertanks auf Folgendes:

- Der Installationsort muss frostfrei sein.
- Treffen Sie Vorkehrungen, damit bei einer Leckage am Installationsort und der Umgebung keine Schäden durch das Wasser entstehen können.
- Die Rohre müssen eine Stärke von 1" oder größer haben (reduziert auf 3/4" am Einlass des Tanks), damit im Rohrnetz zwischen Einheit und Brauchwassertank genügend Wasser ist.
- Installieren Sie den Brauchwassertank an einer geeigneten Stelle, damit Wartungsarbeiten leicht durchgeführt werden können; denken Sie daran, dass der Schaltkasten zugänglich sein muss. Siehe dazu die grau eingefärbten Bereiche in [Abbildung 2](#).
- Denken Sie an den Druckentlastungsventil-Austritt und sehen Sie einen Abfluss dafür vor.
- Zur Vermeidung von Wasserrückfluss sollte beim Wassereinlass des Brauchwassertanks ein Rückschlagventil installiert werden. Beachten Sie dazu die vor Ort geltenden Vorschriften und gesetzlichen Bestimmungen.

Brauchwassertank installieren

- 1 Prüfen Sie, ob alle Zubehörteile des Brauchwassertanks vorliegen (siehe "Zubehör" auf Seite 1).
- 2 Bei Bodenmontage darauf achten, dass der Boden eben ist, auf dem der Brauchwassertank platziert wird. Falls erforderlich, die Beine unten angleichen. Achten Sie bei der Wandmontage (nur beim Modell EKHWE150A3V3) darauf, dass die Wand stabil ist. In beiden Fällen darauf achten, dass der Brauchwassertank horizontal angebracht wird.
- 3 Achten Sie darauf, dass für Wartungsarbeiten genügend Raum bleibt. Siehe dazu die [Abbildung 2](#).

Anschließen der Wasserkreisläufe

Für detaillierte Informationen über den Anschluss der Wasserkreisläufe und des motorisierten 3-Wege-Ventils siehe das Kapitel "Typische Anwendungsbeispiele" in der Installationsanleitung, die zum Lieferumfang der Einheit gehört.

Alle Wasserrohre und -anschlüsse müssen isoliert werden.

Anschluss des 3-Wege-Ventils

- 1 Beachten Sie [Abbildung 3](#), bevor Sie das Ventil anschließen.
- 2 Installationsposition

Das 3-Wege-Ventil sollte sich so nah wie möglich an der Einheit befinden. Es kann gemäß einer der folgenden vier Möglichkeiten installiert werden:

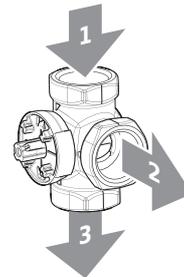


Abbildung A

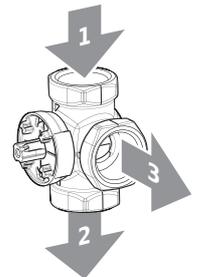


Abbildung B

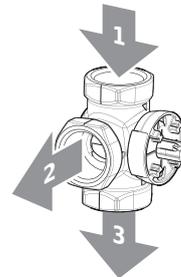


Abbildung C

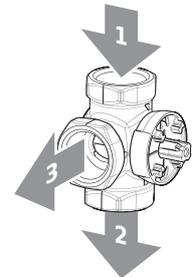
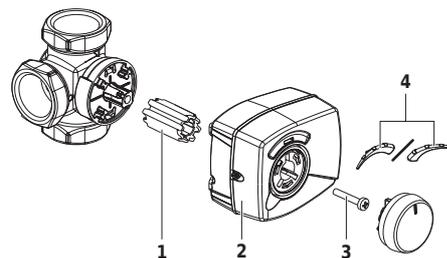


Abbildung D

- 1 Von **altherma**® by **DAIKIN** Einheit
- 2 Zum Brauchwassertank
- 3 Zur Raumheizung

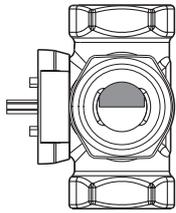
- 3 Nehmen Sie den Korpus des 3-Wege-Ventils und den Motor des 3-Wege-Ventils aus der Verpackung.

Überprüfen Sie, dass zusammen mit dem Motor die folgenden Zubehörteile geliefert worden sind.

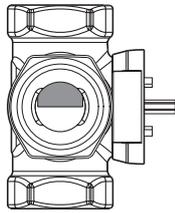


- 1 Hülse
- 2 Gehäuse des Ventilmotors
- 3 Schraube
- 4 Skala

- 4 Den Korpus des 3-Wege-Ventils im Rohrsystem installieren.
- Achten Sie darauf, dass die Achse so positioniert wird, dass es möglich ist, den Motor zu installieren und gegebenenfalls auszuwechseln.
 - Setzen Sie die Hülse auf das Ventil und drehen Sie das Ventil auf die mittlere Position des Skalenblechs. Achten Sie darauf, dass das Ventil so positioniert ist wie in der Abbildung unten. Der Auslass zum Brauchwassertank sollte zu 50% gesperrt sein, und der Auslass zur Raumheizung ebenso um 50%.



Installation gemäß [Abbildung A](#) and [Abbildung B](#)



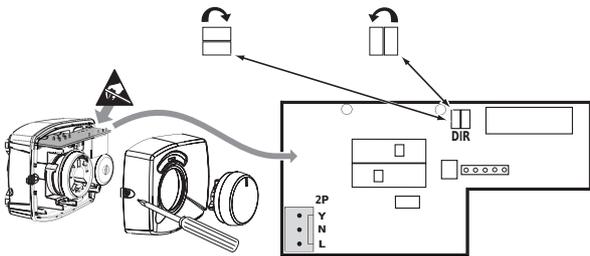
Installation gemäß [Abbildung C](#) and [Abbildung D](#)

! Wenn das Ventil vor der Installation des Motors nicht auf diese Weise positioniert ist, wird das Ventil beim Betrieb sowohl den Zufluss zum Brauchwassertank als auch zur Raumheizung zulassen.

- 5 Wenn die Installation gemäß [Abbildung A](#) oder [Abbildung D](#) vorgenommen worden ist, öffnen Sie das Gehäuse für den Ventilmotor, indem Sie die Schraube lösen. Wechseln Sie dann die Jumper-Position entsprechend der Drehrichtung des Ventils. Standardmäßig ist der Jumper werksseitig so gesetzt, dass seine Position der Installation gemäß [Abbildung B](#) und [Abbildung C](#) entspricht.

Installation gemäß [Abbildung A](#) and [Abbildung D](#)

Installation gemäß [Abbildung B](#) and [Abbildung C](#)



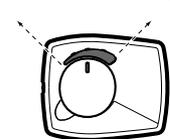
Drehrichtung des Ventils

- 6 Den Motor auf die Motor-Hülse schieben. Darauf achten, dass die Hülse dabei nicht gedreht wird, damit die in Schritt 4 festgelegte Ventilposition erhalten bleibt.



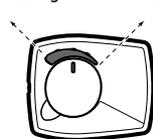
- 8 Die Skala auf das Ventil setzen - siehe Abbildung unten.

Brauchwassertank Raumheizung



Installation gemäß [Abbildung B](#) und [Abbildung C](#)

Raumheizung Brauchwassertank



Installation gemäß [Abbildung A](#) und [Abbildung D](#)

- 9 Das Stromversorgungskabel mit einem bauseitig zu liefernden Kabelbinder fest am Korpus des 3-Wege-Ventils fixieren - siehe Abbildung unten.



- 10 Bei der Einheit die elektrischen Anschlüsse herstellen. Siehe dazu die folgende Abbildung:

8	9	10
3-Wege-Ventil		
BRN	BLU	BLK
L	N	Y

Siehe auch die Zeichnung auf [Seite 6](#).

Anschließen der Wasserkreisläufe

- 1 Die Verbindungen zum Wassereinlass und Wasserauslass des Wärmetauschers herstellen.
- 2 Schließen Sie die Heißwasser- und Kaltwasserrohre an.

! Achten Sie darauf, für den Anschluss nicht leitende Anschlüsse zu verwenden, damit es keine galvanische Korrosion gibt.

- 3 Schließen Sie das Druckentlastungsventil an (bauseitig zu liefern, Öffnungsdruck maximal 10 bar).

! Wird am Druckentlastungsventil ein Abfließrohr angeschlossen, dann muss dieses ein kontinuierliches Gefälle nach unten haben, und die Umgebung, in der es installiert wird, muss frostfrei sein. Das Ende muss offen sein.

Verkabelung vor Ort

- !** Bei der festen Verkabelung muss ein Hauptschalter oder ein anderer Schaltmechanismus installiert sein, bei dem beim Abschalten alle Pole getrennt werden. Die Installation muss den geltenden örtlichen und nationalen Vorschriften und Gesetzen entsprechen.
- Alle vor Ort vorgenommenen Verkabelungen und die verwendeten Materialien müssen von einem zugelassenen Elektriker installiert werden, den jeweiligen europäischen und nationalen Vorschriften entsprechend.
- Die Verkabelung muss gemäß des mitgelieferten Elektroschaltplans und gemäß der nachfolgenden Instruktionen erfolgen.
- Der Brauchwassertank muss über die Einheit geerdet werden.

Anforderungen an Stromkreis und Stromkabel



- Es muss ein dedizierter Stromkreis verwendet werden. Benutzen Sie auf keinen Fall einen Stromkreis, an dem bereits andere Geräte angeschlossen sind.
- Für die Einheit(en), die Reserveheizung und den Brauchwassertank den selben dedizierten Stromversorgungs-Stromkreis verwenden.

Über die Anforderungen an Kabel und deren Spezifikationen informieren Sie sich bitte im Kapitel "Verkabelung vor Ort" der Installationsanleitung der Einheit, die zum Lieferumfang der Einheit gehört.

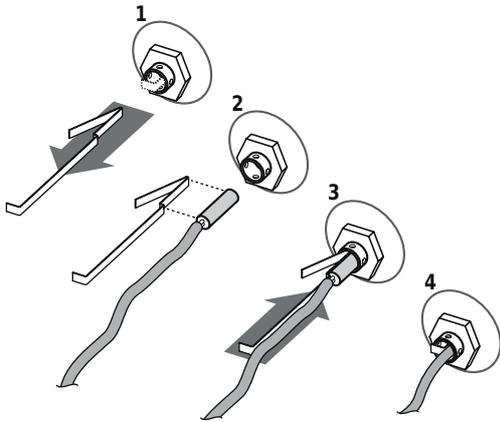
HINWEIS



Wählen Sie das Netzkabel gemäß der jeweils gültigen örtlichen und staatlichen Vorschriften aus.

Thermistor und Thermistor-Kabel

Setzen Sie den Thermistor so tief wie möglich in die Thermistorfassung ein. Die Befestigung mit der dafür vorgesehenen Feder vornehmen.



Der Abstand zwischen dem Thermistorkabel und dem Netzkabel muss immer mindestens 5 cm betragen, damit das Thermistorkabel keinen elektromagnetischen Störbeeinflussungen unterliegt.

Vorgehensweise



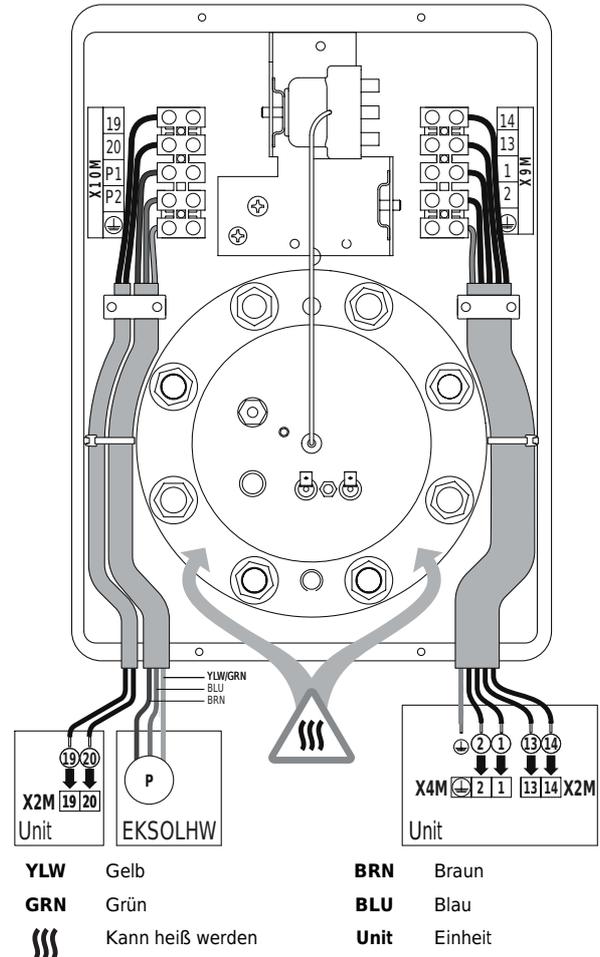
Die Anlage vom Netz (der Stromversorgungsquelle) trennen, bevor Sie elektrische Anschlüsse vornehmen.

Anschlüsse, die im Schaltkasten des Brauchwassertanks vorzunehmen sind.

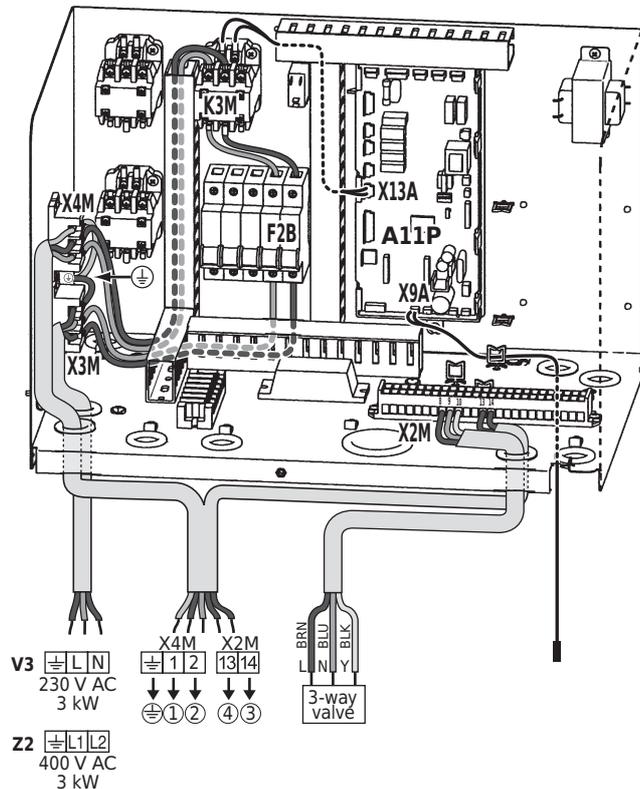


Achten Sie darauf, dass das Stromversorgungskabel gegenüber der Oberfläche der Inspektionsöffnung gut isoliert ist oder Temperaturen bis 90°C standhalten kann.

- 1 Der Elektroschaltplan unten zeigt, wie beim Modell EKHWE*V3 das Stromversorgungskabel für die Zusatzheizung und das Kabel für den Thermoschutz anzuschließen sind.



- Nur bei EDH, EBH, EDL und EBL Einheiten



ERSTMALIGE INBETRIEBNAHME

Bevor Sie den Strom einschalten, überprüfen Sie folgende Punkte:

- Die Anlage ist mit Wasser befüllt.
- Der Sensor am Thermistorkabel ist ordnungsgemäß in der Thermistorfassung eingesetzt.
- Ein Druckentlastungsventil ist installiert.

Überprüfen Sie das Funktionieren des 3-Wege-Ventils: Vergewissern Sie sich, dass heißes Wasser zum Tank fließt, wenn die Einheit auf Brauchwasserheizung gestellt ist. Ist Sie auf Raumheizung gestellt, muss heißes Wasser zur Raumheizung fließen. (Fühlen Sie die Temperatur der Rohre mit der Hand.)

WARTUNG

Um einen optimalen Betrieb der Anlage zu gewährleisten, müssen in regelmäßigen Abständen eine Reihe von Kontrollen und Inspektionen der Anlage und der Verkabelung vor Ort durchgeführt werden.



- Bevor Sie Wartungs- oder Reparaturarbeiten durchführen, immer erst im Verteilerschrank den Netzschalter auf Aus schalten, die Sicherungen herausnehmen oder die elektrische Verbindung durch entsprechende Schalterstellung an der Sicherungseinrichtung unterbrechen.

- Nur bei EKH/BH/X

Vergewissern Sie sich vor der Aufnahme von Wartungs- oder Reparaturmaßnahmen, dass auch die Stromversorgung der Außeneinheit abgeschaltet ist.

- 1 Das Druckentlastungsventil muss regelmäßig aktiviert werden, um Kalkablagerungen zu entfernen und um zu prüfen, ob das Ventil funktioniert.
- 2 **Ein Mal im Jahr:** Entkalkung

Je nach Wasserqualität und der eingestellten Temperatur werden sich innerhalb des Brauchwassertanks am Wärmetauscher und an der Zusatzheizung Kalkablagerungen bilden.

Dadurch wird die Wärmeübertragung reduziert, und es kann auch dazu führen, dass die Zusatzheizung durchbrennt. Aus diesem Grund müssen Zusatzheizung und Wärmetauscher entkalkt werden.



Keine scharfkantigen oder spitzen Metallteile und keine starke Säure benutzen, wenn Sie die Kalkablagerungen entfernen. Verwenden Sie ausschließlich im Handel erhältliche Reinigungs- und Entkalkungsmittel für Kupfer und emaillierte Oberflächen.

Nach der Entkalkung den Brauchwassertank mit einem Wasserstrahl spülen.

- 3 **Ein Mal in 2 Jahren:** Anode

Überprüfen, ob die Anode noch in Ordnung ist. Falls der Durchmesser der Anode um 10 mm oder mehr reduziert ist, dann muss sie ersetzt werden. (Der ursprüngliche Durchmesser beträgt 33 mm.)



Es ist äußerst wichtig, dass die Anode in gutem Kontakt steht mit dem Brauchwassertank. Darum prüfen Sie, dass die Anode, nachdem Sie ausgetauscht worden ist oder nachdem andere Wartungsarbeiten stattgefunden haben, an der Erdungsschraube angeschlossen ist.

FEHLERDIAGNOSE UND -BESEITIGUNG

Dieser Abschnitt enthält nützliche Informationen zur Diagnose und Behebung möglicher Fehler und Störungen.

Allgemeiner Leitfaden

Unterziehen Sie die Einheit einer gründlichen Sichtprüfung, und achten Sie auf offensichtliche Defekte wie lose Anschlüsse oder fehlerhafte Verkabelung, bevor Sie mit weiterer Fehlersuche fortfahren.

Lesen Sie sich dieses Kapitel sorgfältig durch, bevor Sie sich an Ihren Händler wenden. So sparen Sie Zeit und Geld.



Achten Sie darauf, dass der Hauptschalter der Einheit ausgeschaltet ist, bevor Sie eine Inspektion des Schaltschrankes oder des Schaltkastens der Einheit durchführen.

Wurde eine Sicherheitseinrichtung ausgelöst, schalten Sie die Einheit ab und stellen Sie die Ursache fest, bevor Sie die Zurücksetzung vornehmen (Reset). Die Sicherheitseinrichtungen dürfen auf keinen Fall überbrückt werden. Ferner dürfen ihre werksseitigen Einstellungen nicht geändert werden. Kann die Störungsursache nicht gefunden werden, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

TECHNISCHE DATEN

Brauchwassertank-Spezifikationen

	EKHWE150A3V3	EKHWE150A3V3	EKHWE200A3V3	EKHWE200A3Z2	EKHWE300A3V3	EKHWE300A3Z2
Volumen	150 l	150 l	200 l	200 l	300 l	300 l
Volumen des Wärmetauschers innen	2 l	2 l	3 l	3 l	3 l	3 l
Abmessungen insgesamt (Ø x H)	545 x 1150 mm	545 x 1150 mm	545 x 1525 mm	545 x 1525 mm	660 x 1525 mm	660 x 1525 mm
Zusatzheizung, Stromversorgung	230 V 50 Hz 1P	230 V 50 Hz 1P	230 V 50 Hz 1P	400 V 50 Hz 2P	230 V 50 Hz 1P	400 V 50 Hz 2P
Zusatzheizung, Stromaufnahme	13 A	13 A	13 A	7,5 A	13 A	7,5 A
Leistung der Zusatzheizung	3 kW	3 kW	3 kW	3 kW	3 kW	3 kW
Anschlüsse	Siehe "Hauptkomponenten" auf Seite 2					
Gewicht (leer)	80 kg	82 kg	104 kg	104 kg	140 kg	140 kg
Montage	Boden	Wand	Boden	Boden	Boden	Boden
Maximaler Druck	10 bar	10 bar	10 bar	10 bar	10 bar	10 bar
Maximale Brauchwassertemperatur	75°C	75°C	75°C	75°C	75°C	75°C
Maximale Temperatur durch Wärmetauscher	110°C	110°C	110°C	110°C	110°C	110°C

Allgemeine Symptome

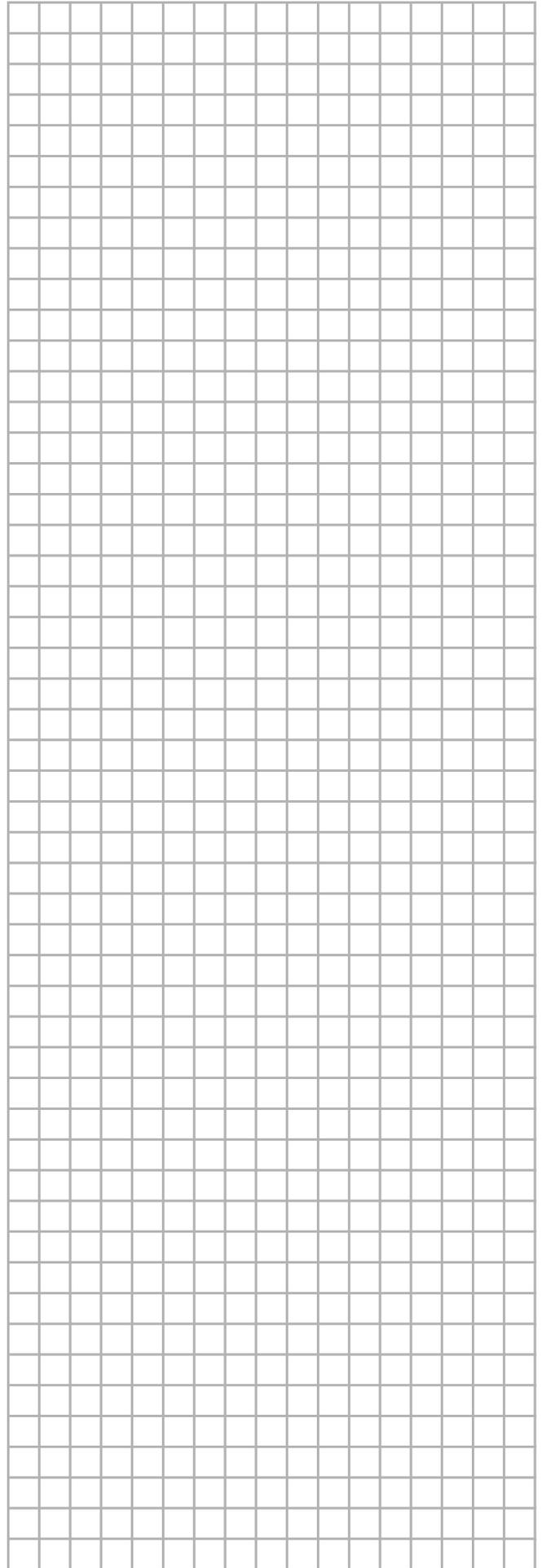
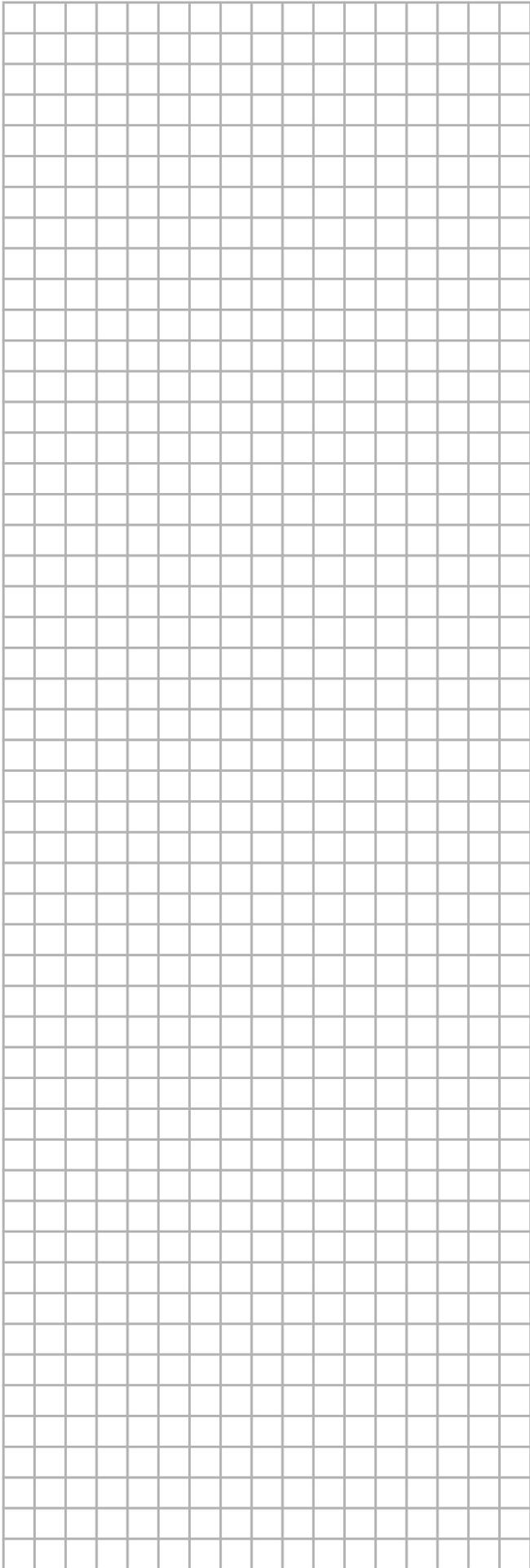
Symptom 1: Aus Heißwasserhähnen fließt kein Wasser

MÖGLICHE URSACHEN	ABHILFE
Der Hauptwasserhahn ist geschlossen.	Überprüfen Sie, dass alle Absperrventile des Wasserkreislaufs vollständig geöffnet sind.

Symptom 2: Das Wasser aus Heißwasserhähnen ist kalt

MÖGLICHE URSACHEN	ABHILFE
Der Thermoschutz hat ausgelöst.	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen. Dann die Taste zum Zurücksetzen (Reset) drücken. Bei der Einheit den Thermostat für die Heißwasser-Brauchwasserbereitung auf $\leq 75^\circ\text{C}$ stellen. Überprüfen Sie, ob der Thermistor ordnungsgemäß in seiner Fassung installiert ist.
Die Einheit ist nicht in Betrieb.	Überprüfen Sie den Betrieb der Einheit. Informationen dazu finden Sie in dem Handbuch, das zum Lieferumfang der Einheit gehört. Bei Fehlern wenden Sie sich an Ihren Händler vor Ort.

NOTES



ERC



4PW43396-1 G 0000000X

Copyright © Daikin

DAIKIN EUROPE N.V.

Zandvoordestraat 300, B-8400 Oostende, Belgium

4PW43396-1G 2015.11